

Stellenausschreibung

Im [Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein \(LKN.SH\)](#) werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich „Neubau und Instandsetzung von konstruktiven Küstenschutz- und Hafenanlagen“ innerhalb des Geschäftsgebietes „Küstenschutz und Häfen: Neubau und Instandsetzung“ an seinem Betriebssitz Husum

2 Diplom-Ingenieurinnen/Diplom-Ingenieure(FH)/B.Eng. (m/w/d)

für unbefristete Beschäftigungen in Vollzeit gesucht.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

Die Bearbeitung von wasserbaulichen Maßnahmen, insbesondere Zuwendungsmaßnahmen in der Trägerschaft Dritter, die mit Mitteln des Landes Schleswig-Holstein, des Bundes oder der EU gefördert werden. Darunter fallen insbesondere investive Hafenanlagen und touristische Wasserbauprojekte. Dies umfasst im Wesentlichen:

- Fachliche Beratung der Zuwendungsempfänger bei der Aufstellung von (Z-Bau-) Antragsunterlagen,
- Baufachliche Prüfung und Bewertung der Antragsunterlagen, Überwachung und Begleitung der Bauausführung auf Einhaltung der Auflagen und Bedingungen des Zuwendungsbescheids
- Erstellung der Planunterlagen (Entwurf, Ausschreibungsunterlagen) und Durchführung / Abwicklung von Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie Instandsetzungsmaßnahmen an konstruktiven Hafenanlagen

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen (konstruktiver Ingenieurbau) als Dipl.-Ing.(FH)/B.Eng. oder eine vergleichbare Ausbildung
- Fundierte Kenntnisse in der Planung und Abwicklung von Bauprojekten, vorzugsweise im Bereich Hafenbau, Wasserbau
- Fundierte EDV-Kenntnisse in Anwendung und Verarbeitung



Wünschenswert sind:

- Gute Kenntnisse des anzuwendenden Verfahrens-, Verwaltungs- und Haushaltsrechts
- Gute Kenntnisse im Vergaberecht und der HOAI
- Guter Ausdruck in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Vergütung bis zur Entgeltgruppe E 12 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

03.08.2021 unter dem Kennwort „Z-Bau“

an den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein, Herzog-Adolf-Str. 1, 25813 Husum.

Die Bewerbung kann gerne per E-Mail an bewerbung@lkn.landsh.de gesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Carola Storm (Tel.: 04841 667 - 129), E-Mail: carola.storm@lkn.landsh.de gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Henning Skuppin (Tel.: 04841 667 - 219), E-Mail: henning.skuppin@lkn.landsh.de